

BKM HZ-C

Hochkonzentrierte Injektionscreme zur nachträglichen Horizontalsperre
Technisches Datenblatt

Art.-Nr.: P-001-142 10kg Kunststoffeimer
Art.-Nr.: P-001-143 600ml Schlauchbeutel



Produktbeschreibung

BKM HZ-C Pro ist eine anwendungsfertige, hochkonzentrierte, ölfreie, silanbasierte, wässrige Injektionscreme. Die Injektion führt im Mauerwerk, nach Penetration, zur Hydrophobierung der Kapillaren und dringt durch eine spezielle Formulierung in feinste Kapillaren ein. BKM HZ-C Pro penetriert durch saugen des Mauerwerkes und durch Diffusion in die Kapillaren des Mauerwerkes ein.

Eigenschaften

- Nach WTA Richtlinie geprüft
- Bei Durchfeuchtungen bis 95% einsetzbar
- Lösungsmittelfrei
- Anwendungsfertig
- Keine Verstopfung der Kapillaren und Bildung von Fremdsalzen
- Extrem gute Penetration bin in kleinste Kapillaren

Technische Daten

Basis :	Spezielle Silane
Farbe :	weiß/bläulich
Verarbeitungstemperatur :	ab + 5°C
Dichte :	ca. 0,89 g/cm ³
Konsistenz :	pastös, cremartig
Wirkstoffgehalt :	ca. 83 % (Gew. %)
Wirkung :	hydrophobierend
Verbrauch :	abhängig von der Wandstärke, siehe Anwendung

Anwendungsgebiete

BKM HZ-C wird zur nachträglichen Injektion gegen kapillar aufsteigende Feuchtigkeit eingesetzt und ist auch bei Durchfeuchtungsraten von über 95% hochwirksam.

BKM HZ-C hat einen Silanwirkstoffgehalt von über 80%.

Durch die cremartige Konsistenz ist BKM HZ-C ohne aufwendige Vorarbeiten, wie das Vorverfüllen von Hohlräumen anzuwenden.

Produktverarbeitung

Untergrundvorbereitung

Salz- und feuchtegeschädigter Putz bis mindestens 80 cm über den erkennbaren Feuchtigkeitsschaden entfernen. Nicht feste, sandende oder zerstörte Fugen mindestens 2 cm tief auskratzen. Ausbrüche und offene Fugen sind vorab mit BKM HS zu schließen bzw. zu egalisieren.

Im Anschluss Bohrlöcher im Durchmesser von 12 (bis max. 20 mm) im Abstand von 8 – 12 cm horizontal in die Lagerfuge erstellen. Die Tiefe des Bohrlochs beträgt Wandstärke minus 5 cm. Die Bohrlöcher mit ölfreier Druckluft ausblasen, oder

aussaugen. Bei zweireihiger Bohrung darf ein Höhenversatz der Bohrlöcher von 8-12 cm nicht überschritten werden.

Verarbeitung

BKM HZ-C kann sowohl drucklos als auch in Niederdruckverfahren verarbeitet werden. Die Injektion erfolgt über 1K-Injektionsgeräte oder Druckluftspritzen mit Injektionslanzen. Die Injektion in die Bohrlöcher erfolgt von hinten nach vorne, dazu wird die Injektionslanze bis ans Ende des Bohrlochs eingeführt und bei Betätigung der Injektionspistole wird diese langsam aus dem Bohrloch herausgezogen. Es ist darauf zu achten, dass das Bohrloch komplett mit BKM HZ-C gefüllt wird. Bei zweireihiger Bohrung beginnt die Injektion an der untersten Bohrlochreihe. Bei sehr kritischen Untergründen kann eine Probeinjektion vorgenommen werden.

Verbrauch

Bitte beachten sie hierzu die Verbrauchstabelle auf der nächsten Seite.

Es ist zu empfehlen einen Sicherheitszuschlag von mind. 10 % in den Verbrauch einzukalkulieren.

Sobald BKM HZ-C ins Mauerwerk penetriert ist bzw. aufgesaugt wurde, werden die Bohrlöcher mit BKM HS verschlossen.

Zur Trocknung der Wände oberhalb des injizierten Wandbereiches ist darauf zu achten, dass keine dichten Wandanstriche oder Beschichtungen vorhanden sind, diese sind zu entfernen. Für ausreichende Trocknungsbedingungen ist zu sorgen, eventuell sind zusätzliche Maßnahmen (technische Trocknung) erforderlich.

Je nach Bauteilsituation, Schadensbild und Ursache sind weitere Abdichtungsmaßnahmen vorzunehmen, wie z. B. eine nachträgliche Kellerinnen- oder Kelleraußenabdichtung, der Auftrag eines diffusionsoffenen porenhydrophoben Putzes z.B. BKM SP.

Hinweise

Verpackungseinheit

25 kg Kunststoffeimer	Art.-Nr. P-001-141
10 kg Kunststoffeimer	Art.-Nr. P-001-142
600 ml Schlauchbeutel	Art.-Nr. P-001-143
12 x 600 ml Schlauchbeutel Paket	Art.-Nr. P-001-145
180 kg Fass	Art.-Nr. P-001-146
800 kg IBC	Art.-Nr. P-001-147

Reinigung der Arbeitsgeräte

Arbeitsgeräte und Werkzeuge sind unmittelbar nach der Anwendung mit Wasser zu reinigen.

Hinweise des WTA-Merkblattes „4-4-04 Mauerwerksinjektion“ sind zu berücksichtigen.

Lagerung

12 Monate

(kühl, frostfrei und trocken, +5°C bis +25°C im Originalgebinde).

Rechtliche Hinweise

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall, vorausgesetzt die Produkte wurden sachgerecht gelagert und angewandt. Wegen der unterschiedlichen Materialien, Untergründen und abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen, noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahr-

lässigkeit zur Last fällt. Hierbei hat der Anwender nachzuweisen, dass er schriftlich alle Kenntnisse, die zur sachgemäßen und erfolgversprechenden Beurteilung durch BKM erforderlich sind, BKM rechtzeitig und vollständig übermittelt wurden. Der Anwender hat die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck zu prüfen. Änderungen der Produktspezifikationen bleiben vorbehalten. Schutzrechte Dritter sind zu beachten. Es gilt das jeweils neueste Produktdatenblatt, das von uns angefordert werden sollte. Die Verantwortung für den Erfolg der Anwendung unserer Produkte liegt beim Anwender, da die Verwendung außerhalb unserer Kontrolle steht. Dennoch sichern wir die Qualität unserer Produkte gemäß unseren Verkaufs- und Lieferbedingungen zu, ohne dabei eine Garantie für deren erfolgreiche Verarbeitung zu übernehmen. Unsere technischen Datenblätter stellen Beratung auf Grundlage unseres besten Wissens dar, allerdings lassen sich daraus keine Verpflichtungen ableiten. Für Zusicherungen von Eigenschaften und Anwendungsmöglichkeiten, die über die in den technischen Datenblättern festgehaltenen Informationen hinausgehen, ist unsere schriftliche Zustimmung erforderlich.

Weitere Informationen finden Sie auf:

www.bkm-mannesmann.de

Verbrauchsmengen BKM HZ-C Injektionscreme

(ca. Angaben incl. 10% Zuschlag für Materialverlust)

Der zu erwartende Verbrauch wurde mit der Volumenformel $= \pi \times r^2 \times \text{Länge}$ ermittelt

Verarbeitung: Einreihig in die Lagerfuge Bohrlochdurchmesser 14 - 16 mm

Bohrlochabstand 10 - 12 cm Bohrlochtiefe = Wandstärke - 5 cm

Bohrung 14 mm - Abstand 10 cm				Bohrung 16 mm - Abstand 12 cm			
Wandstärke cm	Bohrtiefe cm	Menge - ml pro Bohrloch	Menge - ml pro Meter	Wandstärke cm	Bohrtiefe cm	Menge - ml pro Bohrloch	Menge - ml pro Meter
10,0	5,5	8,5	85	10,0	5,5	11,1	92
11,5	6,5	11,0	110	11,5	6,5	14,4	120
12,5	7,5	12,7	127	12,5	7,5	16,6	138
14,5	9,5	16,1	161	14,5	9,5	21,0	175
15,0	10,0	16,9	169	15,0	10,0	22,1	184
17,5	12,5	21,1	211	17,5	12,5	27,6	230
19,5	14,5	24,5	245	19,5	14,5	32,0	267
20,0	15,0	25,4	254	20,0	15,0	33,2	276
24,5	19,5	33,0	330	24,5	19,5	43,1	359
25,0	20,0	33,8	338	25,0	20,0	44,2	368
26,0	21,0	35,5	335	26,0	21,0	46,4	387
27,5	22,5	38,0	380	27,5	22,5	49,7	414
30,0	25,0	42,3	423	30,0	25,0	55,3	460
33,0	28,0	47,3	473	33,0	28,0	61,9	515
36,5	31,5	53,2	532	36,5	31,5	69,6	580
40,0	35,0	59,2	592	40,0	35,0	77,4	644
42,0	37,0	62,5	625	42,0	37,0	81,8	681
44,0	39,0	65,9	659	44,0	39,0	86,2	718
48,0	43,0	72,7	727	48,0	43,0	95,0	792
50,0	45,0	76,1	761	50,0	45,0	99,5	828
52,0	47,0	79,4	794	52,0	47,0	103,9	865
55,0	50,0	84,5	845	55,0	50,0	110,5	920
60,0	55,0	93,0	930	60,0	55,0	121,6	1013